



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Mannheimer General-Anzeiger. 1916-1924 1920

219 (21.5.1920) Mittags-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-191429](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-191429)

Am Samstag, den 22. Mai, erscheint nur eine Ausgabe. Wir bitten, Anzeigen für diese Nummer bis spätestens 10 Uhr mittags aufzugeben.

Die Schalter für Anzeigen, Bezug und Offerten bleiben bis 1 Uhr geöffnet.

Aus Stadt und Land.

Wiedereinführung des Glückspiels in Baden. Vor wenigen Tagen war berichtet worden, daß die Wiedereinführung des Glückspiels in Baden-Baden beabsichtigt sei. Im Landtag stellte nun...

Todesfall. Von unserem Heilbringer & Korrespondenten wird unter dem 20. Mai berichtet: Hier früh gestern morgen im Alter von 68 Jahren Generalleutnant a. D. Edward v. Hoffmeister...

Parteinachrichten.

Deutsche (liberale) Volkspartei Mannheim.

Es sei an dieser Stelle nochmals auf den heute Abend 8 Uhr im unteren Saale des Volkshauses stattfindenden Vortrag des Herrn Dr. A. Steiner aus Heidelberg...

Cachende Kunst in alter und neuer Zeit.

Kannem hinne! — diese beiden Schlagworte, die selber heute noch manchmal mit vollem Recht angewandt werden dürfen, hatte sich H. Garrison als Motto für sein Erbe...

Aus dem Mannheimer Kunstleben.

Theaternachricht. Die heutige Erstaufführung von Georg Kaiser's „Frauenopfer“ beginnt um 7 Uhr. Die Vorstellung ist außer Abonnement zu mittleren Preisen...

Zur heutigen Erstaufführung des „Frauenopfers“ wird uns vom Nationaltheater geschrieben: In dem Schauspiel „Das Frauenopfer“ behandelt Kaiser das Problem der Gattenliebe...

Kleine Mitteilungen.

Sands Grab. Sand ruhte auf dem lutherischen Friedhofe und ebendort in nächster Nähe sein Opfer; bei der Aufhebung des Grabhügels wurden beider Leiberseite auf den neuen Friedhof überführt...

H. Garrison mit dem Chanson à la Apache „Die Winderwägen“ von Bernann, in dem namentlich Garrisons Darstellungsweise sich im „vollsten allerzeitlichen Kampfsinn“ zeigte.

„Im Wälderbüch“ beiläufig die noch moderne zweite Teil. Hier wurden nun leichte und leichte Sachen und Sächchen, echte Kabarettisten, in guter Mischung im einfachsten, aber deshalb nicht wirkungslosen Rahmen geboten.

Table with 2 columns: Spielplan des National-Theaters and Neues Theater. It lists dates, times, and plays for both theaters.

Dergnügungen.

Fingerringparade. Wie uns mitgeteilt wird, sind von der Vorleitung für die beiden Fingerringparaden besondere Veranstaltungen geplant. So ist für den ersten Feiertag die bekannte und beliebte Sängerin Frau Leonore Hamann-Bachmann verpflichtet.

Fingerringparade im Mannheimer Künstlertheater „Apollo“. In den beiden Festtagen sind je zwei Vorstellungen fest. Am ersten Tag (Fingerringparade) sehr nachmittags „Die Dame vom Ritz“ in Szene...

Die Fingerringparade der „A“ im Rosengarten. Wie bereits bekannt, veranstaltet die Arbeitsgemeinschaft freier Angestellten-Verbands morgen Sonntag Abend in familiären Sälen des Rosengartens eine in großartigster Weise angelegte Fingerringparade.

Aus Ludwigshafen.

Die Erbauung der vorderpfälzischen Kleinbahnen wird infolge der unangenehm Preissteigerungen auf spätere Zeiten verschoben. Die Stadt Ludwigshafen hatte beabsichtigt, noch in einzelnen Kriegshandlungen nebst einer großzügigen Beurteilung unserer Kriegführung und des gesamten Heereslebens...

Einiges der ersten deutschen Schauspiel, die in Amerika nach dem Krieg aufgeführt wurden, war „Der rote Leutnant“ von Hermann Kienzl und Eduard Goldbeck.

Todesnachrichten.

D. David Koch f. Der bekannte langjährige Herausgeber des Christlichen Kunstblatts, der auch als Lyriker und Erzähler, sowie als dramatischer Dichter sich einen Namen gemacht hat...

Wissenschaft.

Wissenschaft vom Deutschtum im Ausland. Am Institut für Deutschtum im Ausland an der Universität Würzburg wurde gestern eine Reihe von Vorträgen über: Das Deutschtum in der ehemaligen Österreichisch-ungarischen Monarchie angehalten.

diesem Jahre eine elektrische Straßenbahn von der Friesenheimerstraße zu dem Oppauer Beck der Anilinfabrik und zur Gemeinde Oppau zu erbauen. Im Hinblick auf die hohen Kosten wäre die Anilinfabrik bereit gewesen, sich an dem Unternehmen mit einem Kapital von 30 Millionen Mark zu beteiligen.

Der Kampf gegen Schleichhandel und Schiebertum.

Sensfeld b. Weisheim, 16. Mai. Bei einer Hausdurchsuchung bei den Käte-Kreuz-Schwester Wollmerhäuser wurde eine ganze Wagenladung gestohlenes Lazarettgut beschlagnahmt.

Durlach, 18. Mai. Die Polizei beschlagnahmt in der Wohnung eines Angestellten 6000 Zigaretten, einen Revolver, ein Feisjerglas, Gummiringe usw., Gegenstände, die aus Heeresbeständen herrühren oder für den Schleichhandel bestimmt waren.

Darmstadt, 19. Mai. Heute nachmittag verurteilt der Landgericht Richter Schmidt von Ober-Darmstadt, sowie ein gewisser Rührberger Platin in einem Goldwäschereisatz zu verurteilen.

Molay, 18. Mai. Dem Händler Höder aus Darmstadt ist eine Autoladung Kaffee, Mehl, Schmalz usw. im Werte von 25000 Mark, einem anderen Händler Waren im Werte von 8000 Mark auf dem Wege von Wiesbaden nach Darmstadt seitens der französischen Gendarmerie beschlagnahmt worden.

Kommunales.

Wörzheim, 18. Mai. Die gestrige Bürgerauschussung hatte eine äußerst umfangreiche Tagesordnung zu erledigen. Die ersten Vorlagen galten der Einführung neuer städt. Steuern. Nach den Ausführungen des Oberbürgermeisters Gunders kann man wegen der Aufhebung der Steuerhoheit der Gemeinden zum 1. April in Zukunft nicht mehr zuerst die Ausgaben feststellen und darnach die Umlagen festsetzen...

Aus dem Lande.

Weinheim, 20. Mai. Hier war vor zwei Tagen im Abort des Hauptbahnhofes die Leiche eines neugeborenen Kindes aufgefunden worden. Die sofort eingeleiteten Nachforschungen der Gendarmerie blieben bis heute erfolglos.

Walsch bei Wiesloch, 18. Mai. Bei einem Einbruchsdiebstahl in die Lehenberglapelle wurden zwei Leuchter, Bezen und die Altarbede gestohlen.

Pforzheim, 19. Mai. Aus dem Lebensmittellager in der Lurnhalle an der Erbspringenstraße wurde bei einem nächtlichen Einbruch der Geldbetrag von 80 801 M. in Papiergeld gestohlen.

Sportliche Rundschau.

Allgemeines.

Spielplatz-Bericht. Der hiesige Ortsauschuss des Fußballvereins hat sich mit der Beschaffung eines neuen Spielplatzes beschäftigt. Als vorläufiger Termin für den 20. Juni in Aussicht genommen.

Der Sport im Meer. Das Reichswaterministerium teilt mit, daß nach im Laufe dieses Monats allen Truppenteilen eine einwöchige Sportausübung, bestehend in einem Sportbad, einer Sportboots- und Landfahrt, für jeden Mann überwiehen wird.

Turnen.

Dr. Diebold f. Der Direktor der Preussischen Landesmannschaft Spanias, Oberlehrer Herrmann Dr. Diebold, ist nach kurzer Krankheit im Alter von 59 Jahren gestorben.

Fußball.

Die Pfälzische Fußballmannschaft wurde gestern abend durch den Mannheimer Fußball-Club „Phönix“ erlöset, der gegen die Pfälzische Fußballmannschaft des Suddeutscher Athletik-Clubs Ludwigsruh und mit 0:2 verlor.

Handel und Industrie.

Von der Eisenwirtschaft.

Bedeutende Vorschriften für die Eisenpreise im Saarbezirk. r. Düsseldorf, 21. Mai. (Eig. Drahtb.) Die französische Regierung hat bestimmt, daß die Eisenwerke an der Saar nach Frankreich nur in Frankenwährung ihre Erzeugnisse verkaufen müssen gegen bisher in Markwährung. Zugleich ist bestimmt worden, daß den Verkäufen nach Frankreich die französischen Inlandspreise zugrunde zu legen sind. Diese betragen beispielsweise für Stabeisen 1300 Frs. pro Tonne, sodaß sich dieser Preis, in Mark umgerechnet, um etwa 1000 M. pro Tonne für die Saarwerke niedriger stellt als der Preis, der ihnen vom Eisenwirtschaftsbund für Verkäufe nach Deutschland genehmigt worden ist.

Vom Eisenwirtschaftsbund.

r. Düsseldorf, 21. Mai. (Eig. Drahtb.) In der Sitzung des Qualitätsausschusses wurde nach langer Verhandlung zur Festsetzung des Qualitätsmaterials geschritten. Es wurde eine Lösung gefunden, wonach eine Liste aufgestellt wird, die alle A- und B-Produkte umfaßt, die zum Eisenwirtschaftsbund gehören. Für diese Produkte wurden bestimmte Aufpreise ausgearbeitet und dem Wirtschaftsministerium zur Genehmigung unterbreitet.

r. Düsseldorf, 21. Mai. In Ergänzung unserer bisherigen Berichte über die Regelung der Ausfuhr können wir noch mitteilen, daß für den Monat Mai insgesamt 65000 t in Frage kommen und daß dem Reichskommissar für besondere Fälle weitere 30000 t zur Verfügung stehen. Anträge für die Ausfuhr sind an die bestehenden 8 Prüfungsstellen (bisher Ausfuhrstellen der einzelnen Produkte) zu richten. Die Gesamtausfuhr der Werke soll 20% ihrer Gesamtproduktion im Februar 1920 nicht übersteigen, jedoch sind Ausgleiche unter den Produkten für die Ausfuhr im Rahmen der Quote gestattet.

Saatenstand im Monat Mai.

Berlin, 21. Mai. (Eig. Drahtb.) Wie die Preisberichtsstelle des Deutschen Landwirtschaftsrates ausführt, hat die außerordentlich warme und fruchtbare Winterung in der ersten Hälfte des Mai eine Unterbrechung durch kühle Winterung erfahren. Dies hat die starken Hoffnungen herabgemindert und bewirkt, daß vor allem der Stand der Winterweizen in empfindlicher Weise vor allem dort beeinträchtigt wurde, wo die Saat nicht durch Verwendung von Stickstoffdünger eine größere Widerstandskraft besaß. Mehrfach wird berichtet, daß die Wirkung des Kunstdüngers infolge der spärlichen Lieferung nicht ausgenutzt werden konnte. Der Stand des Weizens ist im allgemeinen befriedigend. Nur Klagen über den Stand des Winterroggens waren vor einer Überschätzung des voraussichtlichen Ernteertrages. 50% der Berichterstatter bezeichnen den Stand des Winterweizens mit gut, 31 mit mittel und 10 mit schlecht. Für Roggen sind die entsprechenden Zahlen 37, 43 und 20%. Die Sommerweizen sind durch die Kälteperiode nur wenig in Mitleidenschaft gezogen worden, sodaß der Stand allgemein als befriedigend, zeitweilig als üppig bezeichnet wird. 66% bezeichnen den Stand des Sommergetreides mit gut, 28% mit mittel und 6% mit schlecht. Auch der Stand der Futterpflanzen war im allgemeinen als befriedigend anzusehen, wenn auch aus dem Norden einige Klagen einliefen. Ihr Stand wird von 65% der Berichterstatter gegen 71% im April mit gut, von 20% gegen 24% mit mittel und von 6% gegen 5% mit schlecht bezeichnet. Die Kartoffeln sind zum größten Teil gesteckt und sind zum Teil wieder bereits aufgegangen. Die Zuckerrüben sind im großen und ganzen bestellt. — Auf

die Anfrage, ob noch Arbeiterstreiks stattgefunden haben, antworteten 13% mit ja und 87% mit nein.

Frankfurter Abendbörse.

Frankfurt, 20. Mai. (Drahtb.) In Schantungbahn hielt das lebhafteste Geschäft weiter an, sie notierten 617—618—616, Deutsch-Übersee 920. Mexikanische Anleihen schwächten sich weiter ab. Deutsche Petroleum befestigt, 671 bis 675. Schwache Haltung zeigten wiederum Montanpapiere. Es notierten Laurahütte 207 (— 11), Phoenix-Bergbau 375 & 378 (— 10), ferner Deutsch-Luxemburger 271 & 272, Gelsenkirchen 299. Gebessert gehen Westeregeln hervor, 670 + 15%. Unter den Industriepapieren stellten sich Siemens u. Halske 14% höher, 312, Chem. Th. Goldschmidt 299, Daimler 233 1/2, Spiegel und Spiegelglas 345 — 5%, Badische Anilin 466, Metallbank 211, Scheideanstalt 534 1/2, Adlerwerke Kleyer 241, etwas fester, Baug. Wayd u. Freytag 181.

Mannheimer Effektenbörse.

Mannheim, 21. Mai. Die gestrige Börse zeigte etwas lebhaftere Haltung und gelangten Abschlüsse zur Notierung in Aktien des Vereins chem. Fabriken zu 510%. Mannheimer Gummi- und Asbestfabrik zu 300% und in Aktien der Unionwerke zu 190%. Westeregeln Stammaktien stellten sich 660 G.

Wirtschaftliche Rundschau.

Bevorstehende Erhöhung des Holzaustrichkontingentes?

Es besteht, wie wir erfahren, die Absicht, das Holzaustrichkontingent zu erhöhen, nachdem die Möbelindustrie schwach beschäftigt ist, das Baugeschäft nahezu ruht und die Holzkäufer ihren Abnahmeverpflichtungen nur zögernd nachkommen. Es soll hierbei in weitestem Umfange der Bedarf des Verbrauchs zuvor sichergestellt werden.

Wegerbrauerei Worms. Wie seinerzeit mitgeteilt, beabsichtigt dieses Unternehmen, die Brauerei zum Zähringer Löwen in Schwetzingen und die Elefantbrauerei in Worms mit sich zu vereinigen. Die hierzu beantragte Kapitalerhöhung von 2,25 Mill. M. wurde von der letzten Generalversammlung einstimmig genehmigt.

Consolidierte Alkaliwerke Westeregeln. In Ergänzung zu dem in der gestrigen Abendausgabe veröffentlichten Prospekt seien noch die Dividendenziffern 1919 mitgeteilt. Dividendenvorschlag: 15% auf die Stammaktien (gegen 10, 10, 7, 4% in den Jahren 1918—1915 und 20% (o) Bonus.

Bing-Werke vorm. Gebr. Bing A.-G. in Nürnberg. Die Generalversammlung, in der 5206 Stimmen vertreten waren, genehmigte einstimmig die Regularien, setzte die Dividende auf 12% und den Bonus auf 6% (wie im Vorjahre fest und beschloß die Erhöhung des Aktienkapitals um 19,9 Mill. M. auf 40 Mill. M. In den Aufsichtsrat wurden neu gewählt: Bankdirektor Kleemann von der Dresdner Bank in Berlin und Bankdirektor Gehrmann von der Nationalbank für Deutschland in Berlin. Der Vorsitzende des Aufsichtsrats, Dr. S. Bing, teilte über die Aussichten mit, daß sich im Bereich der Unternehmungen des Bing-Konzerns eine Geschäftstagnation nicht fühlbar mache; sämtliche Betriebe seien gleichmäßig stark beschäftigt. Die Gesellschaft glaube, falls nicht größere besondere Ereignisse eintreten, auch auf eine entsprechende Verzinsung des erhöhten Aktienkapitals rechnen zu dürfen.

Neueste Drahtberichte.

Chemische Fabrik „Rhenania“ Akt.-Ges. in Aachen.

r. Düsseldorf, 21. Mai. (Eig. Drahtb.) Die Generalversammlung beschloß eine Dividende von 25% gegen 10% im Vorjahre und genehmigte die Verschmelzung mit dem Verein chemischer Fabriken in Mannheim unter dem Namen „Rhenania — Verein chemischer Fabriken“ mit dem Sitz in Aachen. Zweigniederlassung Mannheim. Weiter wurde beschlossen, daß das Aktienkapital von 12 auf 36 Mill.

tionen M. erhöht wird. Es werden daher neue Aktien in Höhe von 24 Millionen M. ausgegeben. Von diesen neuen Aktien werden 5,2 Millionen M. den Aktionären des Verein chemischer Fabriken im Tausch gegen deren Aktien im gleichen Nennwert ausbezahlt, außerdem sollen 5 Mill. M. auf den Namen lautender Vorzugsaktien mit Nachzahlungspreis und fünfjährigem Stimmrecht ausgegeben werden.

Barmer Bankverein, Barmen.

r. Düsseldorf, 21. Mai. (Eig. Drahtb.) Die Generalversammlung hat die Auszahlung einer Dividende von 8 1/2% (d. V. 7 1/2%) beschlossen. In den Aufsichtsrat wurden gewählt: Kommerzienrat Steinmeister, Minden i. Westf., Karl Bockhacker in Gummersbach, Julius Angerer in Wolfarth, Generaldirektor Alfred Tietz in Köln, Kommerzienrat Felix Ganc in Mainz, Dr. Ch. Goldschmidt in Essen, Bankier Fritz Andres in Berlin, Kommerzienrat A. Gulleaume u. Brauerbesitzer Linneweber in Simdern i. Westf. Zu persönlich haftenden Gesellschaftern wurden ernannt: Justizrat R. Harns, Bankier Eugen Bandel und Bankier Bendix in Köln. Die Versammlung beschloß ferner die Erhöhung des Aktienkapitals um 49.741.200 M. auf 149.223.000 M. Die neuen Aktien werden im Verhältnis von 2:1 zu den alten Aktien angeboten, und zwar zu einem vorläufigen Kurse von 130%. Der neue Kurs soll erst nach Klärung der Lage festgesetzt werden.

Rückgang der Messingpreise.

Berlin, 21. Mai. (Eig. Drahtb.) Die Vereinigung deutscher Messingwerke hat entsprechend den gesunkenen Metallpreisen die Grundpreise für Messingbleche auf 2800 M. und für Messingstangen auf 1700 M. ermäßigt.

Wasserstandsbeobachtungen im Monat Mai

Table with 6 columns: Pegelstation vom Rhein, Datum (16, 17, 18, 19, 20, 21), Bemerkungen. Rows include Schwanstein, Kehl, Mainz, Mannheim, Bahr, Kaub, Kils, vom Neckar, Mannheim, Heilbronn, Windstill, beobachtet.

Wetterausichten für mehrere Tage im voraus.

Unbefugter Nachdruck wird gesetzlich verfolgt. 23. Mai: Regen, Sonne, warm, Gemütsregung. 24. Mai: Teils heiter, frühzeitig Regen, Gemüts, angenehm, windig. 25. Mai: Heiter, normal temperiert.

Witterungsbericht.

Table with 7 columns: Datum, Barometerstand morgens 7 Uhr mm, Temperatur morgens 7 Uhr Grad C, Tiefste Temp. in der Nacht Grad C, Niederschlag Liter auf den qm, Höchste Temp. des Vortages Grad C, Wind, Bewölkung. Rows for dates 15. Mai to 21. Mai.

Hauptverfasser: Dr. Fritz Goldbaum. Verantwortlich für Inhalt: Dr. Fritz Goldbaum; für Redaktion: Dr. Richard Schindler; für Druck: Dr. A. Wab; für Anzeigen: Karl Gügel. Druck und Verlag: Trautwein Dr. Goss, Mannheimer General-Anzeiger G. m. b. H., Mannheim, E. 6. 2.

Offene Stellen Junger Mann Stenotypist und übliche Büroarbeiten. Ingebot mit U. D. 78 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

Hauptagentur erster deutscher Feuerversicherungs-Gesellschaft mit Nebenbranchen für Mannheim zu vergeben. So wird nur auf eine in Industriezweigen bestens eingeleitete Persönlichkeit, möglichst mit Büro und Telefon, reflektiert. Da die Gesellschaft große Versicherungsummen übernimmt, bietet die Hauptagentur höchsten Verdienst. Bürozeitung wird bewilligt. Inver. erb. mit P. K. 4779 an Rudolf Wölfe, Karlsruhe I. D. 535

Lehrling für Büro sofort gesucht. Frika Schuhfabrik, 5 6, 18.

Bücher- und Papiergehandlung sucht für sofort oder später jüngere tüchtige Stenotypistin welche gewandt und an hohem Verdienst gewöhnt ist. Ingebot mit Gehaltsanpreis, Zeugnisabschriften und Bild unter U. C. 77 an die Geschäftsstelle ds. Bl. erbeten.

Junges ordentliches Laufmädchen zur Erledigung von Botengängen in- und außerhalb der Büros gesucht. Näheres in der Geschäftsst. ds. Bl.

Tücht. unabhängige Frau (Wtw.) zur Führung des Haushalts gesucht. Zu erfragen in der Geschäftsst. 29833

Stellen-Gesuche Selbständige Näherin zu suchen od. sucht per sofort oder später Stelle bei Damenschneidern od. auch Kleidergeschäft. Ingebot mit U. J. 83 an die Geschäftsst. 29828

Monatsfrau für 2 Stunden täglich ge. 2537 E. 3, 3 II.

Ingenieur der außer Schule noch keine Büro-Arbeit befehligt geeigneten Posten gegen geringe Vergütung. Off. Ing. erb. u. U. O. 78 an die Geschäftsst. 29830

Verkaufe Eckhaus mit Wirtschaft u. Laden ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Ingebot mit U. E. 76 an die Geschäftsst. 29815

Wohnhaus Bockstr. 23 ist Familienverhältnisse halber mit zwei sofort freizubehenden 3 Zimmerwohnungen zu verp. 29871. Zu erfragen 10—12 Uhr bei Blag. Richter.

Opel-Zweisitzer wie neu, Benzinpompe, zu verkaufen. 29214 O. Volgt, Düsseldorf Reiterstraße 51.

Segelboot mit Kajüte ca. 9 m l., 40 qm Segel zu verkaufen. 29216 G. Weigt, Düsseldorf Reiterstraße 51.

Elegantes eich. Schlafzimmer 160 cm Schrank, ovaler Spiegel mit Marmor-Palmet-Rüste, gediegene Arbeit 3991 Mk. 8500. Möbelhaus Lippmann Nchf. F 2, 8. Ab 1. Juli P 4, 11 gegenüber „Durlacher Hof“.

Fast neues Bett mit Metallgestell zu verkaufen. 29208 Maxleben nur heute Rheinbühnenstraße 79, V

Gelegenheitskauf! Umständlicher zu verp. 1 fast neuer Klavierbogen mit Gummi-Beziehung, 1 ruhendes, Rehepfeiler, 1 Buchständer, 1 große Bogel-Hebe mit 5 verschiebb. Böden, fern, ganz neu, 1 Tafel-Bebed m. 6 Sten. Anzulehen Freitag mittag zwisch 12—3 u. 5—7 Uhr Schwaningerstraße 33, 2 Treppen links. 29866

Diwan Gobelin-Verzierung neu, billig zu verkaufen. 29861 Bahnhöfstr. 5, pr.

2 Schreibmaschinen Soliman: Koppel, Grifa, fast neu, gegen Höchstgebot zu verkaufen. Ingebot unter T. 5, 67 an die Geschäftsst. 29859

Bett, Schrank u. Tisch sehr billig umzugeb. zu verp. 29862 29862 Wittstr. 39.

Kinder-Klappwagen zu verkaufen. Löffler, Gr. Wallstraße, 56, IV.

Kinderwagen zu erhalten, zu verp. 29871 Kassel, 12—11 Uhr. 29105 S. Dillmann, Kassel, 11. I.

Fast neues Bett mit Metallgestell zu verkaufen. 29208 Maxleben nur heute Rheinbühnenstraße 79, V

Piano preiswert zu verp. 29187 Höheres in der Geschäftsstelle ds. Bl.

Klavier preiswert zu verkaufen. Gering. Materialertr. 51 parterre, zwisch. 4—7 Uhr.

Piano fast neu, Preisdenkmal, zu verkaufen. Ingebot erb. unter T. Z. 74 an die Geschäftsstelle

Gaslampe u. Blumentisch gut erhalten, zu verp. bei Karle, L. 6, 7, 7. Boden. 29247

Küche gebt. u. 1 weiße, zu verp. G. 4, 4, 1. 29245

Herrn-Fahrrad m. Brill. neuer Fahrrad-Gummi zu verp. 29853 O. 3, 21 III. B. 3. 9. 2. 2. 2. 2.

Fahrrad-Pneumatik eine Garnitur, neu, la. abzug. D. 7, 25, IV. 29228

Gediegenes Speisezimmer dunkel Eichen (Darmstädter Künstler-Möbel) wegen Platzmangel zu verkaufen. Anzulehen von 3 Uhr abends an. Zu erfragen in der Geschäftsstelle dieses Blattes. 29236

1 zerlegbares Kühlhaus 2 im groß

Zement-Bottiche pass. für in Garten

1 Metzgerwagen 1 doppelte Glasüre und Verschiedene Fenster billig zu verkaufen. 29230 Elisabethstr. 1 Rehrgerladen.

Spiegelglas Trumeau, Stoffe, Seinen, Kämme, Regenschirm, Tischdecken, Regler, Bettdecken, Stiel zu verp. Montag, 4—7 29199 C. 3, 10, II. links

Billiger Möbilverkauf 2 gebt. pol. Bettstellen mit Polsterstoffe und Matrosen, 1 gebt. pol. Bettstelle mit Polsterstoff und Matrosen, 1 Chaiselongue neu, 1 Chaiselongue gebt., 1 Divan-Gobelin, 1 moderner Divan (Wölch), 1 gebt. Sofa mit oder ohne Auswurf, prima Damastmatratzen für best. Betten, 1 hartes Herrenfahrrad mit Gummi und Freilauf, 1 gebt. Schwanenstr. 6. 29216

Ein großer, gutbehaltener Eisstrank geeignet für Metzger, billig abzugeben. 29177 Bürgermeister Ruchstraße 3, I. St.

Grammophon zu verkaufen. 29127 Reibhüttenstraße 31.

Gehrock m. Weste für mittlere Figur zu verkaufen. Neckarau, Reckerswiese 41, eine Treppe links. 29161

Neuer Anzug billig zu verp. 29198 Schimpfstr. 11, part.

Ein gut erh. sch. Jünglingsanzug 1 Paar neue Damaststiefel, 35. billig zu verkaufen. Stering, Geduldstr. 92. 29166

1 P. Damenstiefel (Chevreau) Gr. 40 Preisdenkmal zu verkaufen. 29864 M. 4, 2.

Anzug, schwarz Anzug, blau beide neu, mittl. Größe, preisw. abzugeben. 29176 Poststr. 10, IV. I.

5 m gebt. Garten-schlauch 1 Paar gebt. Kautschukstr. 42, 1 Paar neu gebt. m. Damast-Flacé-Handschuhe Nr. 6/14, 14 St. neu, gebt. len. Unielegierungen Nr. 43 u. 44, 1 Vogelbauer m. Stahl, zu verp. U. 4, 15, IV. 29232

Kinder-Klappwagen mit Herd und guter Familie zu verkaufen. Ingebot unter U. B. 76 an die Geschäftsst. ds. Bl.

Flaschen, Felle, Säcke aller Art laut zu höchsten Tagespreisen. 29827 Morgensstr. 5, 4, 20. Telefon 2563.

Eine große Palme (Phoenix) zu kaufen gesucht. 29824 Ingebot unter P. W. 11 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

Militär-Prigges-Sofa zu kaufen ge. 29210 H. Banjitz, 34, p. 1.

Kauf gebt. Möbel sowie ganz Einrichtungsgegenstände. T. 2, Tel. 29230

Ankauf v. Lumpen, Eisen, Metalle Flasch., Papier u. Speicherkrempele sowie auch Möbel und Kleider. 2910 Jakob Scheps T. 1, 10. Tel. 5474

Kauf gebrauchte Möbel u. ganze Einrichtungsgegenstände. 29877 Goldstein, T. 4, 1. Guterhalt. grösste Stehpult sofort zu kaufen gesucht. Ingebot mit U. D 53 an die Geschäftsstelle. 29854

Schöne 4 Zimmerwohnung zu verm. Schwägerstraße, V. St. sofort bezugsbar. Nur werber mit roten Karten wollen sich melden. 29828 Schwieg. Nch. Wapenstraße 26 pt. Tel. 31498

In meinem Namen E 7, 27, ist geräumiges Magazin 300 qm, im Hinterhaus sofort zu vermiet. 4019 Oscar Herrmann, E. 7, 27.

Schöne 4 Zimmerwohnung zu verm. Schwägerstraße, V. St. sofort bezugsbar. Nur werber mit roten Karten wollen sich melden. 29828 Schwieg. Nch. Wapenstraße 26 pt. Tel. 31498

Ein Wolfshund zu verp., nicht belächelt und gefasst. Ich guten Wächter, auch geeignet für Hilla. Bürgermeister-Ruchstr. 3, I. St. 29116

Kauf-Gesuche Guterh. Anzug 1,70 zu kaufen ge. 29231 Fr. Bischoff, Dillbecker Str. D. 6, 2.

Guterh. Kinderwagen zu kauf. ge. 29191 Heber, St. Wallstraße 9.

1 guterh. Strohhut, weiß 1 do. schwarz 1 Paar Halbschuhe, Gr. 37 billig zu verp. 29239 J. 6, 7, I Treppe links

UNSERE PFINGSTGABE! - BIS PFINGSTEN **20% RABATT** AUF ALLE KÄUFE.

GROSSE AUSWAHL BRAUNER MODELLE: **SALAMANDER**

Niederlassung: MANNHEIM, Heidelbergerstraße, P 5, 15-16

Ämliche Veröffentlichungen der Stadtgemeinde.

Sonntag, den 22. Mai gelten folgende Marken:

Für Verbraucher:
 Brot: Für je 750 Gramm die Brotmarke 1-4.
 Kaffeebohnen: Für je 250 Gramm die Brotmarke 1-4.
 Getreide: Für je 100 Gramm die Brotmarke 1-4.
 Butter: Für je 250 Gramm die Brotmarke 1-4.
 Speiseöl: Für je 250 Gramm die Brotmarke 1-4.
 Margarine: Für je 250 Gramm die Brotmarke 1-4.

Für die Verkaufsstellen:
 Brot: Für je 750 Gramm die Brotmarke 1-4.
 Kaffeebohnen: Für je 250 Gramm die Brotmarke 1-4.
 Getreide: Für je 100 Gramm die Brotmarke 1-4.
 Butter: Für je 250 Gramm die Brotmarke 1-4.
 Speiseöl: Für je 250 Gramm die Brotmarke 1-4.
 Margarine: Für je 250 Gramm die Brotmarke 1-4.

Kranke-Betreuung.
 Die Krankenkassen und die Lebensmittelpflichtigen für Kranke werden nicht mehr durch die Post zugewandt. Jedem müssen am übernächsten Tage nach der Einreichung des ärztlichen Zeugnisses (bei Fern) im Lebensmittelpflichtigen, Nummer 8, 10 und 11 abgeholt werden. Die am nächsten Sonntag, den 22. ds., eingereichten ärztlichen Zeugnisse können Dienstag, den 23. ds., abgeholt werden.

Die Bewohner der Vororte müssen ihre Zulassungen in den Zweigstellen des Lebensmittelpflichtigen der betreffenden Vororte in Empfang nehmen. Wer seine Zulassungen mit der Post zu erhalten wünscht, muß seinem Antrage 40 Pf. in Briefmarken beifügen; der Versandt geschieht auf Gefahr des Empfängers.

Städtisches Lebensmittelamt, C 2, 16/18.

In der Woche vom 17. bis 23. Mai können auf einen Anteil der Postkarte entnommen werden: In den Verkaufsstellen des Stadtteils Rindswald, Redarum und Jungbusch, 125 Gramm frisches Fleisch, davon 1/2 in Würfel; in den Verkaufsstellen aller übrigen Stadtteile 125 Gramm Geflügelfleisch zu 1.50 oder das Pfund zu 3.00 für alle Städte. Mannheim, den 20. Mai 1920.

Die Direktion des Städt. Schlacht- und Viehhofes.

Petroleum.
 Gegen Ablieferung der Marken 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28 und 29 der gelben Karte je 1/4 Liter = 4 Liter. Gegen Ablieferung der Marke 11 der grauen Karte = 1/4 Liter in den durch Bekanntmachung bezeichneten Verkaufsstellen. Die vorberühmten Markennummern sind verfallen. 114

Da die Mitte September voraussichtlich kein Petroleum mehr zur Verteilung gelangt, empfiehlt es sich, mit der nunmehr ausgegebenen Menge sorgfältig umzugehen.

Städtische Notgeldscheine.
 Die Notgeldscheine zu 50 Pfennig können bei der Stadtkasse in einem Belamitbertrag von mindestens 10 Mark jederzeit bis zum Ablauf der allgemeinen, öffentlich bekannt gemachten Einlösungfrist eingelöst werden. 10

Mannheim, den 10. Mai 1920.
 Bürgermeisteramt.

Strohhehnen.
 Vor einiger Zeit wurden in einem Wagen der städtischen Strohhehnen in Mannheim ein Geldbeutel mit M. 46.--, ein Geldbeutel mit M. 30.96, ein Geldbeutel mit M. 24.48, eine Geldmappe mit M. 50.--, ein Handtäschchen mit M. 60.-- und ein Briefumschlag mit M. 30.-- gefunden. 105

Gemäß § 261 B.-G.-B. bringen wir dies hiermit zur öffentlichen Kenntnis mit der Aufforderung an die Besitzer, ihre Eigentumsrechte innerhalb 9 Wochen seit unter Vorlage von Beweisstücken behufs Glaubhaftmachung beim Straßenbahnamt Mannheim, Collinstraße 1, geltend zu machen.

Schwerer TORF, Rohbraunkohle Feinwaschberge

liefern in Waggon- und Schiffs Ladungen
 Aug. Hillers, Kohlen- und Schiffs-Handel, Bransche, Bezirk Osnabrück, Fernspr. 11 u. 38. 63/4

Israelitische Gemeinde.

Am der Hauptgasse:
 Freitag, den 21. Mai, abends 7.30 Uhr
 Sonntag, den 22. Mai, morgens 9.30 Uhr
 Bekenntnis.
 Sonntag, den 22. Mai, abends 9 Uhr
 Sonntag, den 23. Mai, morgens 9.30 Uhr
 Predigt und Konfirmation.
 Sonntag, den 23. Mai, abends 9 Uhr
 Montag, den 24. Mai, morgens 9.30 Uhr
 Gottesdienst.
 Montag, den 24. Mai, abends 9 Uhr.
 In den Sonntagen,
 Morgens 6 1/2 Uhr. — Abends 6 1/2 Uhr.

Am der Hauptgasse:
 Freitag, den 21. Mai, abends 7.30 Uhr
 Sonntag, den 22. Mai, abends 9.30 Uhr
 Sonntag, den 23. Mai, morgens 9.30 Uhr
 Sonntag, den 23. Mai, abends 9.30 Uhr
 Montag, den 24. Mai, morgens: Predigt.
 In den Sonntagen,
 Morgens 6 1/2 Uhr. — Abends 7.15 Uhr. 218

Colosseum - Walhalla
 Grosses Pfingst-Festprogramm in beiden Theatern!
 Ab heute! — 4 Erst-Aufführungen 4! — Ab heute!

6-Akter! Die silberne Fessel Ein indisches Filmspiel von Leidenschaft und Treue in 6 Akten. In der Hauptrolle: Leontine Kühnberg. Dieser Kolossal-Film ist im Vergleich an Aufmachung, Schönheit und orientalischer Prachtentfaltung das Seitenstück zu „Lieblingsfrau des Maharadscha.“ Ein Kunstgenuss für jeden Besucher! Ausserdem ein schönes Lustspiel! Anfang am Freitag und Samstag 5 Uhr! Sonn- und Feiertage 2 Uhr!	6-Akter! Hexengold Der schönste aller Courths-Mahler-Romane! Nach dem gleichnam. Roman bearbeitet von Josef Richards. — In der Hauptrolle: Edith Meller. Lebenswahre Handlung! Erstklassiges Spiel! Der rote Henker Drama, frei nach Viktor Hugos „Marion Delorme“ in 4 Akten mit Ellen Richter in der Hauptrolle.	5-Akter! Der rote Henker Drama, frei nach Viktor Hugos „Marion Delorme“ in 4 Akten mit Ellen Richter in der Hauptrolle.	5-Akter! Der rote Henker Drama, frei nach Viktor Hugos „Marion Delorme“ in 4 Akten mit Ellen Richter in der Hauptrolle.
--	---	--	--

Dieses Programm ab Dienstag im Walhalla-Theater!
 Hedwig Courths-Mahler, Edith Meller

Vorteilhafte Lebensmittel

Käse, Wurst, Fische, Kolonialwaren
 Frisches Mangold-Gemüse . . Pfund 25 Pfg.
 Groß. frisch. Kopfsalat, Bismarck Kopf 35 Pfg.
 Frischer Wirsing, schöne Köpfe Pfd. 85 Pfg.
 Frisch. Spargel I. Sorte 2.75, II. Sorte 2.25
 Bittermelde 20 Pfennig, Treibhaus-Gurken
 Jg. Karotten, Dänische Sahne Flasche 9.50
 Käse 1/4 Pfund 2.00 an, Räucherfische
 1/2 Pfd. 2.75, frische Seefische Pfd. 3.75
 Große Salzheringe St. 1.60, Geflügel, Eier
 Erbsen, Bohnen Pfd. 3.50, Tapioca Pfd. 4.95

Schmoller

KL Kammer-Lichtspiele
 D 2, 6, städt. Paradeplatz

Ab heute: Grosses Festprogramm

Die Cowboy Braut
 mit Fregde Nissen

Die Irre
 Spannendes Detektiv-Drama in 4 Akten.
 In der Hauptrolle:
Ernst Reicher
 als **Stuart Webbs**
 Anfang tägl. 3 Uhr, Sonntags 2 Uhr.

Zum Sohlen und Flecken
 empfehle meinen Ausschnitt in
la. Kernleder
 sowie sämtliche Schuhmacher-Artikel
 Continental - Gummi - Absätze
 in allen Grössen 6300
Carl Kamm, Mannheim
 F 3, 17, Ecke.

Empfehle:
süß. Speisesyrup Pfd. 3.-
 Ersatz für Marmelade u. Zucker

Acuerst billig: Gut gewürzte Essig-Gurken
 Stück 6 Pfg.
Salz-Gurken
 Stück 15 u. 20 Pfg.

Vollpreis Pfd. 7.50
 Frisch gebrannten **Kaffee Pfd. 25.-**
 deutsche u. ausl. Schokolade
 Weiß- und Rotweine
 Südwein, Samos, Malaga
 Kirsch- und Zwetschenwasser
 Jamaica-Rum, Weinbrand

Johann Schreiber.

Heute morgen 8 1/2 Uhr entschlief sanft mein lieber Mann, unser guter Vater, Nello, Schwager und Onkel der
Betriebs-Assistent
Philipp Zehner
 im Alter von 57 Jahren. 6328
 MANNHEIM (Chamissostr. 1-3), den 20. Mai 1920.
 In tiefer Trauer:
Frau Klara Zehner u. Kinder.
 Die Beerdigung findet am Samstag nachmittag 1 1/2 Uhr von der Friedhofkapelle aus statt.

Todes-Anzeige.
 Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meinen innigstgeliebten, guten, braven, trauenswerten Sohn, unseren lieben Nefen, Enkel und Bräutigam
Oskar Seip
 im Alter von 26 Jahren plötzlich und unerwartet in die Ewigkeit abzurufen. 3261
 In tiefer Trauer:
Elise Seip Wwe. und Verwandte
Tina Häfner, Braut.
 Mannheim (Holzstr. 1), den 19. Mai 1920.
 Die Beerdigung findet Samstag, 22. Mai, 2 1/2 Uhr statt.

Eine neue Auflage des Mannheimer Adreßbuches ist in Bearbeitung

Besondere Wünsche über Änderungen sind uns baldigst zu übermitteln, damit deren Berücksichtigung nach Möglichkeit erfolgen kann.

Für Bestellungen auf Anzeigen und andere Reklamen bitten wir unsere Vertreter zu verlangen.

Verlag der Druckerei Dr. Haas
 E 6, 2. (Mannheimer General-Anzeiger) E 6, 2

Weisse Leinen-Stiefel
Größen 27-35
Qualität u. Preis unübertroffen!

Geschwister Fritz Schuhwaren
Mannheim • G 2, 6 Marktplatz

National-Theater.
Freitag, den 21. Mai 1920. Hoher Miets:
Zum ersten Male:
Das Frauenopfer
Anfang 7 Uhr. Mittel-Preise. Ende 9 Uhr.

Künstlertheater „Apollo“.
Heute u. folgende Tage, abends 7½ Uhr: 6120
„Das Schwarzwaldmadel“.

Arbeitsgemeinschaft freier Angestellten-Verbände Ortskartell Mannheim.
Morgen Samstag, den 22. Mai d. Js., pünktlich 8 Uhr (Ende 2 Uhr nachts) in sämtlichen Sälen des Rosengartens

Pfingstfeier
mit nachfolgendem Programm:
Im Nibelungenaal punkt 8 Uhr:
Eröffnung des Abends m. groß. Festpolonaise, Kapelle Peiermann, Tanzm.: Herr Otto Hetzel.
Im Musensaal punkt 8:30 Uhr:
Die lustige Generalprobe zur Pfingstfeier der „Aia“
Ort der Handlung: beim Adelen Alex.
Die Verlobung bei der Laterne
Operette in einem Akt von J. Offenbach.
Eine Mannheimer Lokal-Szene von Hans Glöcklein.
Darsteller: Frau Delank, Herr Voisin.
Im Versammlungssaal punkt 9 Uhr:
Beginn der kabarettistischen Unterhaltung, Lieder, Duette, Tänze, Salon-Equilibristen usw.
Während des morgigen Samstag Kartenverkauf nur noch an der Rosengartenkasse in den üblichen Tagesstunden, sowie am Abend selbst.
Karten für die „Bunte Diel“ nur an der Rosengartenkasse. 6340

Wo treffen wir uns an Pfingsten!
In Neckargemünd im „Hirsch“.
Alles da, es kommt nur auf einen Versuch an.

Spatenbräu München Reichelbräu Kulmbach

A. Kammermayer
Vertreter für Mannheim und Umgebung
Friedrichsplatz 7, Telephon 1431. 254

Arbeits-Schuhe Jagd- u. Touristen-Stiefel
Qualität und Preis unübertroffen!

Geschwister Fritz Schuhwaren
Mannheim • G 2, 6 Marktplatz

Saal-Lokalitäten
zur Abhaltung von kleineren Festlichkeiten, Hochzeiten, Vorträgen etc. zu vergeben. Näheres Rheindammstraße 7, IV. Stock. Tel. 5361. 5524

Weinklause, R 4, 3 DIE EROFFNUNG am Samstag, den 22. Mai zeigt ergebenst an **C. BERGMANN.**

Palast-Theater
Das große Pfingst-Programm
Der Tanz auf dem Vulkan
in fünf langen Akten ein Film in 2 Teilen
I. Teil:
Sybill Jung
Der II. Teil erscheint am 18. Juni und liegt es im Interesse der Besucher, den I. Teil nicht zu veräumen

Das Adoptivbaby
Etwas Lustiges in 2 Akten.
Von Schreibleisch u. Werkstatt
Berühmte Zeitgenossen im Film

Achten Sie auf **Pianos**
L. Spiegel & Sohn
Heidelbergerstr. 97, 9.

DETEKTIV INSTITUTE
Privatankunftbüro
Albert Schupp
G. m. b. H.
MANNHEIM
P 3, 1 P 3, 1
Telephon 3316
Vertrauliche Aktenstücke jeder Art 300
Erhebungen in allen Kriminal- u. Zivilprozessen Heiratsakten etc.

Unsere Schutzmarke Der **Fritz-Schuh** Garantiert für gute Qualität

Geschwister Fritz Schuhwaren
Mannheim • G 2, 6 Marktplatz

Haarspangen- u. Pfeile-Reparaturen innerhalb 24 Stunden bei 29572 29. Reiter, U 6, 16.
Nähmaschinen repariert **Kaudson** L. 7, 3. 623
Kleidlein, welches einige Zeit zurückgezogen leben will, findet bei älterem kinderlosem Ehepaar
liebevolle Aufnahme
Adresse in der Geschäftsstelle ds. Bl. 5171
Wer nimmt 17jährigen Jungen in 5163
gute Pflege sorgt sich auch die Mutter machen kann. Ang. u. T. U. 69 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.
Kind 3 Monate alt, in gute Pflege zu geben. 5206
Angeb. u. U. A. 75 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

UT

Ab heute bis 27. Mai!
Der grosse indische Abenteuerfilm
in 6 gewaltigen Akten!
Indische Rache

Bohnenstangen
In. flechtene M. 60.— das Hundert
büchene M. 25.— das Hundert
Heinrich Süllner, Holzhandlung,
Ellenstr. 49 u. Helmholzstr. 9.

Zwei Pracht-Filme in einem Spielplan.
Bruno Kastner
der elegante Bon vivant des Films, der Liebling der Damen, in seinem neuesten und besten Werk
Allerseelen
ein packendes u. tiefgreifendes Lied von der Unvergänglichkeit wahrer Liebe.
4 blendende Akte 4
Bruno Kastner in den Kreisen unserer verehr. Damenwelt „Der Schöne“ genannt, hat mit „Allerseelen“ ein Werk geschaffen, welches ihm seitens der großen Schar seiner Anhängerinnen und Anhänger neue Lorbeeren eintragen und seine Anhängerschar noch vergrößern wird.
II. 6296
Hella Moja der beliebte Filmstern in:
Mein Mann der Nachtredakteur!
Das beste Lustspiel der Jetztzeit in 4 Abteilungen.

Eröffnung
meiner Kurbadeanstalt in erstklassiger Ausmachung am **Dienstag, 25. Mai** in meinem Hause
C 4, 8.
Lohrmann's Kurbadeanstalt
(früher B 1, 8) 6324 Telephon 2618.

500 Mark Belohnung
bringen wir zur Auszahlung an Denjenigen, welcher der Kriminalpolizei die ersten zuverlässigen Angaben übermittelt, die zur
Wiederbelbringungs Lederriemens
des in unserem Betrieb in der Nacht vom 19./20. Mai gestohlenen
von 120 mm Breite und 9,5 m Länge (aus 3 Stücken, mit Drahtspiralen verbunden), führen. 6346
Joseph Vögele, Fabrik f. Eisenbahnbedarf MANNHEIM.

das Gegenstück zur „Herrin der Welt“
10 000 Mitwirkende!
Hauptrollen:
Harry Liedtke Edith Meller
Als Bei-Programm:
Zaubertrank Trickfilm.
Experimente flüssiger Luft.
Einladungskarten haben am Freitag v. 2—10 Uhr Gültigkeit.
Bour- und Freikarten aufgehoben.

Moderne Damen-Halbschuhe
Schwarz-Maro-Stoff
Gelegenheitskauf
Preis pro Paar 99 1/2 M.
Geschwister Fritz Schuhwaren
Mannheim • G 2, 6 Marktplatz

Schauburg
2-4 Muldenkippwagen
gebräuchl. 3/4 abn. fassend, 600 mm Spurweite, zu kaufen gesucht. Angebote unter U. U. 94 an die Geschäftsstelle ds. Bl. 5307

Hundezucht-Verein Mannheim Hundefreunde
sind zu dem am Samstag, den 22. Mai, abends 8 Uhr, Lokal zum Alten Fritz, U. 6, 8 stattfindenden Vortrag über die vom Referenten P. Schimpf gehaltenen Vorträge Schäferhunde, Doggen, Boxer, Bullterrier u. Spitzge hoflichst eingeladen. 5143
Drucksachen für die gesamte Stadt sind hierher schnell
Druckerei Dr. Haas, G. m. b. H., E 6, 2

Patenttröste
neu, nehme auch geb. Röße zurück. 5244
Originalmodell, 0 4, 4.
Englisch u. Franz. f. Masch. u. Fortgesch. v. 12K. pr. St. Eintritt jeders. in der D. H. P. Sprachschule, 0 6, 3. 5191
Geld verleiht kurzfristig an Br. ante u. ohne Barföhen.
Zoonh. Klein, G. l. G. l. R. d. n. (Klein), G. l. G. l.

Erstklassige Damen-Lack-Halbschuhe
Qualität u. Preis unübertroffen!
Geschwister Fritz
Mannheim • G 2, 6 Marktplatz